

Seehofer würdigt Streitkräfte

Jürgen Völkl, Hans Härtl und Hans Schiener beim Soldatenempfang



Nach dem Soldatenempfang stellte sich Ministerpräsident Horst Seehofer (stehend, vierter von rechts) zum Gruppenfoto mit dem Oberst der Landwehren, Jürgen Völkl (Dritter von rechts), und Presseoffizier Major der Landwehren, Hans Härtl (sitzend, vorne, Mitte), aus Störnstein und Hans Schiener aus Plößberg (rechts). Bild: spz

Störnstein/München. (spz) Beim Empfang für Angehörige der Bundeswehr und der in Bayern stationierten Streitkräfte würdigte Ministerpräsident Horst Seehofer die Leistungen der Soldaten. Unter den geladenen Gästen waren der Landeskommandant der Bürger- und Landwehren in Bayern, Oberst der Landwehren Jürgen Völkl, und dessen Adjutant und Presseoffizier Major der Landwehren, Hans Härtl aus Störnstein sowie der Präsident der Bayerischen Kameraden- und Soldatenvereinigung, Hans Schiener aus Plößberg.

„Mit diesem Empfang soll Dank und Respekt für den engagierten und selbstlosen Einsatz der Truppe ausgedrückt werden“, sagte Seehofer. Die Bundeswehr und die amerikanischen Streitkräfte hätten ihren festen Platz in Bayern. Deutschland sei ohne Bundeswehr kein sicheres Land, kein verlässlicher Bündnispartner und kein Garant für mehr internationale Sicherheit.

Er rechne fest damit, dass die gute, historisch gewachsene Beziehung zwischen Bayern und den hier stationierten US-Streitkräften künftig genauso vertrauensvoll fortgesetzt werde.

Angesichts der terroristischen Bedrohungslage bekräftigte der Gastgeber die Notwendigkeit, im Ernstfall auch die Bundeswehr im eigenen Land heranzuziehen. Den Abschluss der Veranstaltung bildete die Serenade im Brunnenhof der Residenz.

Nach der Veranstaltung trafen sich die Oberpfälzer zum Gruppenbild mit dem Ministerpräsidenten Horst Seehofer.